

Mehr als 90 Teilnehmer beim diesjährigen Heinerbowl XI um die Lutz – Nees – Trophy



Tolles Wetter, prima Stimmung und einen neuen Cupgewinner, dies alles ist das Fazit einer gelungenen Flagfootball - Veranstaltung der Darmstadt Fun – Diamonds.

Erneut trafen sich in familiärem Rahmen, Teams aus ganz Deutschland und Dänemark zum diesjährigen Heinerbowl. Spannende und faire Begegnungen prägten das Turnier, aus dem in diesem Jahr die Mainz Legionaries als klarer Sieger hervorgingen und damit den Wanderpokal, die Lutz – Nees – Trophy, für ein Jahr nach Hause mitnehmen durften. Die Franken Timberwolves, die unser Turnier nun schon zum 11. Male besuchten, mussten sich in einem packenden Endspiel leider mit Platz zwei begnügen.

Auch unsere Gäste aus Dänemark, die Ferritslev Firebirds, konnten nach lange Autofahrt und diversen kleinen Problemen, z. B. vernichten des zu viel gekauften Biervorrates, mit einem dritten Platz überzeugen. Auf die Frage: „wie geht es Euch, seid Ihr müde?“ kam die Antwort „müde waren wir vor drei Stunden, jetzt sind wir platt.“

Die Darmstadt Fun –Diamonds mussten sich in diesem Jahr mit dem vierten Platz begnügen. Ebenfalls neu dabei, das Team der Uni Würzburg, die richtig viel Spaß am Turnier hatten und den fünften Platz belegten. Sechster wurde das Team aus Frankfurt, die LGL Purple Flag. Ebenfalls zum ersten Mal dabei, die ilmRoosters, ein junges Team aus Ilmenau, dem wir in diesem Jahr den Snowbowl entführten. Sie wurden siebte. Das Damenteam aus Mainz, die Elecorns, hatte in diesem Jahr mit Platz 8 ihre beste Platzierung, seit Ihrer ersten Teilnahme. Neunte wurden die Warratal Salt Kings und zehnte die Flagfootballer des SV Münster b. Dieburg, die Münster Fireflags.

Neben Urkunden gab es noch einen Pokal für die teilnehmenden Mannschaften.

Alle dankten den Ausrichtern für dieses tolle Turnier und versprachen, im nächsten Jahr gerne wieder teilzunehmen.

Alle Ergebnisse und Platzierungen unter www.fun-diamonds.de/heinerbowl

Henry Stein